

**Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V.**  
**Erster Vorsitzender: Henry Heller**

**LEADER-Geschäftsstelle**

Hauptstraße 5  
77761 Schiltach

**Julia Kiefer**

**Geschäftsführerin**

Tel. 07836 955833

Fax 07836 955846

kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de

Bankverbindung: Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG

IBAN: DE72 6649 2700 0023 4332 06

IBAN Regionalbudget: DE50 6649 2700 0023 4332 14

BIC: GENODE61KZT

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart

Registernummer: VR 721981

Datum: 3. Januar 2022

LEADER-Geschäftsstelle, Hauptstraße 5, 77761 Schiltach

## Pressemitteilung Nr. 01/2022

### Fünftehnter Projektaufwurf in der LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald

**Das neue Jahr bietet Projektinteressierten in der LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald weitere Chancen auf Förderung. Aktuell läuft noch der 15. Projektaufwurf, bis zum 21. Januar 2022 können die vollständigen Anträge in der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach eingereicht werden. Es stehen sowohl EU-Mittel als auch Landesmittel bereit. Die Projektideen müssen sich in den Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzeptes für den Mittleren Schwarzwald wiederfinden.**

Im Rahmen der sogenannten Übergangsverordnung können weitere 120.750 € EU-Mittel für kommunale oder private Vorhaben bereitgestellt werden. Denkbar sind Projekte beispielsweise in den Bereichen Tourismus und Freizeit, Dorfentwicklung, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen.

Da es sich um Mittel aus der Übergangsverordnung handelt, müssen die Vorhaben bereits einen sehr guten Vorbereitungsstand haben: eine belastbare Kostenplanung liegt vor, alle Genehmigungen wurden bereits erteilt bzw. stehen kurz davor und die Vorfinanzierung ist gesichert.

Der LEADER-Region stehen zudem Landesmittel in Höhe von 150.000 € für Maßnahmen im Bereich der Landschaftspflegerichtlinie (LPR), 7.000 € für Innovative Maßnahmen für Frauen (IMF) und 10.000 € für private nicht-investive Kunst- und Kulturprojekte zur Verfügung.



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die  
Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Denkbar wären Projekte zur Landschaftspflege oder zum Naturschutz, Qualifizierungsmaßnahmen oder Existenzgründungen für Frauen sowie Projekte von Kulturvereinen oder anderen privaten Kulturbetrieben wie Lesungen, Konzerte, Festivals, Theateraufführungen und Kunstausstellungen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Landesmittel noch unter dem Vorbehalt der ausstehenden Entscheidung des Landestages zum Landeshaushalt 2022 stehen. Zudem gilt, dass Vorhaben in diesen Bereichen im Jahr 2022 umgesetzt und abgerechnet werden müssen.

Die Auswahl der Projekte erfolgt auf Basis von Auswahlkriterien (diese finden Sie auf unserer Homepage).

Die Geschäftsstelle steht für Fragen zu den Anforderungen und Voraussetzungen zur Verfügung, eine frühzeitige Kontaktaufnahme wird ausdrücklich empfohlen.

#### **Hintergrundinformationen zum Programm:**

LEADER steht für "**L**iaison **e**ntre **a**ctions de **d**éveloppement de l' **é**conomie **r**urale", demnach für Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Im Mittelpunkt dieses europäischen Strukturprogramms steht die Förderung beispielhafter Initiativen für die Entwicklung des ländlichen Raums.

Die LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald profitiert in dieser Förderperiode bereits zum zweiten Mal von den Fördermitteln der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg.

Mitgliedskommunen im Ortenaukreis: Biberach, Fischerbach, Gutach, Haslach, Hausach, Hofstetten, Hornberg, Kippenheim, Mühlenbach, Nordrach, Oberharmersbach, Oberwolfach, Schuttertal, Seelbach, Steinach, Wolfach, Zell a.H.

Mitgliedskommunen im Landkreis Rottweil: Aichhalden, Dunningen, Eschbronn, Fluorn-Winzeln, Hardt, Lauterbach, Schenkenzell, Schiltach, Schramberg, Zimmern o.R.



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die  
Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete